

Bekanntmachungen

Aufforderung zur Grundsteuer- und Gewerbesteuerzahlung

Am 15. August 2018 werden zur Zahlung fällig:

a) Grundsteuer 3. Vierteljahresrate 2018

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid hervor. Diese Grundsteuer-Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die nach der einmal jährlichen Zahlungsweise auf 1. Juli den Jahresbetrag entrichten.

b) Gewerbesteuer 3. Vierteljahresrate 2018

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid. Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungstermine einzuhalten. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 3 Tage nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind. Außerdem muss nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für Baden-Württemberg eine Mahngebühr in Höhe von 0,5 v.H. des Mahnbetrages, mindestens jedoch 4 Euro erhoben werden. Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge zu überweisen oder bei einer Sparkasse bzw. Bank einzuzahlen, unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzzeichens. Soweit der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird der fällige Betrag von Ihrem Bankkonto abgebucht.

Pferdemist auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen

Zwar regelt unsere gemeindliche Polizeiverordnung nur, wie mit Hundekot zu verfahren ist – das bedeutet aber nicht, dass andere Verunreinigungen einfach liegen bleiben dürfen.

Ein gutes Beispiel dafür sind Pferdeäpfel. Auch wenn Pferdemist besser angesehen ist als Hundekot, so stellt er dennoch eine Verunreinigung von Fahrbahnen, öffentlichen Wegen und Plätzen dar. Bei Regenwetter werden die Rückstände außerdem gefährlich glatt.

Natürlich gibt es auch diverse Rechtsvorschriften, die solche Fälle regeln (allen voran § 32 Straßenverkehrsordnung). Die meisten Pferdehalter haben derlei Belehrungen aber gar nicht nötig und schauen selbst danach, diese Verschmutzungen wegzuräumen.

Alle anderen weisen wir hiermit auf die Rechtslage hin und bitten um Rücksichtnahme gegenüber der Allgemeinheit.

Pässe und Personalausweise - Verlust und Wiederauffinden

Wird ein deutscher Personalausweis oder Reisepass gestohlen oder wurde das Dokument verloren, so ist der Inhaber verpflichtet, dies der zuständigen Pass- und Ausweisbehörde mitzuteilen. Die Dokumente werden in eine Datenbank aufgenommen, auf welche Grenz- und Polizeidienststellen zugreifen.

Taucht das Dokument nach Verlustmeldung wieder auf, ist der Inhaber ebenfalls verpflichtet, das Wiederauffinden des Dokumentes der zuständigen Pass- und Ausweisbehörde zu melden. Nur so kann die Löschung des Dokumentes aus der Datenbank erfolgen. Wird das Dokument in der Datenbank nicht gelöscht, kann es zu Schwierigkeiten an den Grenzbehörden bei der Einreise in andere Länder kommen. Die Meldung von Verlust und Wiederauffinden eines Ausweis-/Passdokumentes können Sie im Rathaus Burgrieden - Bürgerbüro vornehmen.

Übung der Bundeswehr

Zwischen dem 14. und 28. September findet in weiten Teilen Baden-Württembergs und im angrenzenden Bayrisch-Schwaben eine Übung der Bundeswehr statt. Jäger, Forstmitarbeiter, aber auch Spaziergänger werden hiermit besonders darauf hingewiesen und um Beachtung gebeten.

Bevölkerungsfortschreibung im Monat Juli 2018

Ortsteil	Bevölkerungsstand 01.07.2018	Geburten	Zuzüge	Sterbefälle	Wegzüge	Bevölkerungsstand 31.07.2018
Burgrieden	2.757	4	16	2	19	2.756
Rot	1.000	1	3	1	3	1.000
Bühl	289	0	2	0	0	291
Gesamt	4.046	5	21	3	22	4.047

Wichtige Rufnummern

Bürgermeisteramt Burgrieden

Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden
Tel.: 07392 97190 | Fax: 07392 971930
rathaus@burgrieden.de | www.burgrieden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Unser Team erreichen Sie unter:

Bürgermeister <i>Josef Pfaff</i>	07392 9719 -11
Kämmerer <i>Jürgen Bailer</i>	07392 9719 -12
Hauptamtsleiter <i>Andreas Munkes</i>	07392 9719 -13
Bausachen Ordnungsamt <i>Lisa Magg</i>	07392 9719 -16
Bürgerbüro <i>Regina Jans</i>	07392 9719 -14
Standesamt <i>Siglinde Wenzel</i>	07392 9719 -17
Kassenverwalterin <i>Natalie Hilz</i>	07392 9719 -18
Vorzimmer, Personalwesen <i>Waltraud Müller</i>	07392 9719 -19
Steuern, Gebühren <i>Gabi Fritz</i>	07392 9719 -21
Gesplittete Abwassergebühr <i>Carolin Biet</i>	07392 9719 -23

Anlaufstelle Kontakt & Rat (KoRa)
Gudrun Konstroffer 07392 9288744

Apothekennotdienst

Ihre Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter
www.aponet.de Festnetz gebührenfrei 0800/0022833

Notrufnummern

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei/ Notruf	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Augenärztlicher Notdienst	0180 1929350
Zahnärztlicher Notdienst	01805 911610
Krankentransporte	19222
Allgemeiner Notdienst	
Kliniken Landkreis Biberach – Kreisklinik Biberach	
Sa, So und FT 08-22 Uhr	
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach	
Kinderärztlicher Notdienst	0180 1929343
Polizei Laupheim	96300
Kreiskrankenhaus Laupheim	7070
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Essen auf Rädern DRK	07351 15700
Haus-Notruf ASB Orsenhausen	07353 98440
Essen auf Rädern ASB Orsenhausen	07353 98440
Eltern und Jugendtelefon gebührenfrei	0800 1110550
Babysitter Vermittlung für Burgrieden	5239
MR Soziale Dienste gGmbH	0800 400200
Gas-Störungsstelle	0800 3629 379
Caritas Biberach	07351 5005123
Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene	07392 2369
Medikamentenzustellung	0800 7717177

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Burgrieden
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Josef Pfaff
oder der/die von ihm Beauftragte.
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Telefon 07771 93 17-11,
Telefax 07771 93 17 40
E-mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Schnell informiert

Samstag, 18. August

12.00 - 15.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker
in Rot geöffnet

Dienstag, 21. August

16.00 - 18.00 Uhr KoRa - Kontakt & Rat im Wohnpark geöffnet

Donnerstag, 23. August

Müllabfuhr
09.00 - 11.00 Uhr KoRa - Kontakt & Rat im Wohnpark geöffnet
14.00 - 16.00 Uhr Wochenmarkt, Rathausplatz Burgrieden
16.00 - 19.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker
in Rot geöffnet

Weitere Bekanntmachungen

Außergewöhnliche Trockenheit Landratsamt untersagt Entnahme von Wasser aus Flüssen, Bächen und Seen

Ab sofort darf aus den Flüssen, Bächen und Seen des Landkreises Biberach mit Ausnahme der Iller kein Wasser mehr entnommen werden.

Zwar hat es in den vergangenen zwei Tagen im Landkreis Biberach punktuell Schauer und Gewitter gegeben, die Bäche und Flüsse im Landkreis führen nach wochenlanger Trockenheit und einer außergewöhnlichen Hitzewelle aber nach wie vor wenig Wasser. Der Deutsche Wetterdienst prognostiziert auch für die nächsten zwei Wochen keine nennenswerte Entspannung der Situation und weiter hochsommerliche Temperaturen. „Unter den hohen Wassertemperaturen und den niedrigen Wasserständen leiden Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen. Mit dem Verbot, Wasser zu entnehmen, wollen wir eine weitere Verschärfung der Situation verhindern“, sagt Jürgen Nagler, Leiter des Wasserwirtschaftsamtes des Landkreises Biberach. Das Verbot, Wasser aus den Flüssen, Bächen und Seen des Landkreises zu entnehmen, gilt zunächst bis einschließlich Samstag, 25. August. Sollte sich die Trockenheit weiter fortsetzen, wird die Allgemeinverfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass das Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Zuwiderhandlungen können mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden.

Die Allgemeinverfügung im Wortlaut ist nachzulesen auf der Homepage des Landratsamtes unter <https://www.biberach.de/aktuelles/bekanntmachungen.html>

Das Haupt- und Personalamt informiert Ausbildungsplätze für das Jahr 2019 beim Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach bietet zum Ausbildungsbeginn
1. September 2019
wieder Ausbildungsplätze (m/w/d) an.

Im Bereich der Verwaltung werden ausgebildet:

- **Verwaltungsfachangestellte**
- **Kaufmann für Tourismus und Freizeit**
- **Veranstaltungskaufmann**
- **Beamte im mittleren Verwaltungsdienst**
- **Bachelor of Arts (B.A.) - Public Management**

Studienvoraussetzung für die Ausbildung zum Bachelor of Arts – Public Management ist die Teilnahme am Auswahltest der Hochschulen Ludwigsburg oder Kehl. Bewerbungsschluss an den Hochschulen ist der **1. Oktober 2018**.

Nach Erhalt der vorläufigen Zulassung können Sie sich noch bis **31. Oktober 2018** beim Landratsamt Biberach bewerben.

Außerdem stellt das Landratsamt Ausbildungsplätze als

- **Forstwirt**
- **Straßenwärter**
- **Vermessungstechniker** (Standort Biberach)

zur Verfügung.

Zum **1. Oktober 2019** bietet das Landratsamt außerdem wieder Studienplätze als

- **Bachelor of Arts (B.A.) - Fachrichtung Soziale Arbeit** beim Kreissozialamt, Jobcenter und Kreisjugendamt,
- **Bachelor of Science (B.Sc.) - Wirtschaftsinformatik** beim Amt für Information und Kommunikation an.

Weitere Informationen sind bei der Ausbildungsleiterin, Beatrix Freisinger, Telefon 07351 52-6460, im Internet unter www.biberach.de oder per E-Mail: beatrix.freisinger@biberach.de erhältlich. Bewerbungen sind bis spätestens **30. September 2018** über unser Online-Bewerbungsportal unter www.bewerbung.biberach.de möglich.

Vorankündigung der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach Informationsveranstaltung für Frauen „Der Weg in die Kommunalpolitik“

Frauen sind in den politischen Gremien der Bundesrepublik Deutschland deutlich unterrepräsentiert: Im Bundestag liegt der Anteil der Frauen bei knapp 31 Prozent, im Landtag von Baden-Württemberg bei rund 25 Prozent, im Kreistag des Landkreises Biberach bei annähernd 17 Prozent. Für Frauen, die Interesse an einer Kandidatur um ein kommunalpolitisches Mandat bei den Kommunalwahlen 2019 (Ortschaftsrat, Gemeinderat und Kreistag) haben, bietet das Landratsamt eine Informationsveranstaltung an.

Die Veranstaltung unter dem Titel „Der Weg in die Kommunalpolitik“ findet am Freitag, 14. September 2018, von 15 Uhr bis etwa 18 Uhr im Landratsamt Biberach, kleiner Sitzungssaal, Rollinstraße 9, 88400 Biberach, statt.

Die Kommunalwahl 2019 in Baden-Württemberg findet am Sonntag, 26. Mai, zusammen mit den Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Bei der Kommunalwahl werden die Ortschaftsräte, Gemeinderäte und Kreisräte in Baden-Württemberg neu gewählt.

Organisation und Veranstaltungsleitung: Sigrid Arnold, Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, kann jedoch gerne per E-Mail erfolgen an s.arnold@biberach.de erfolgen.

Das Kreisforstamt Biberach informiert: An alle Waldbesitzenden im Landkreis Biberach

Aufgrund der ungünstigen Witterung mit teilweise geringen Niederschlagsmengen und hohen Temperaturen besteht eine hohe Gefährdung von Borkenkäferbefall an Fichte. Der Ausflug der zweiten Borkenkäfergeneration hat gerade begonnen, je nach weiterem Witterungsverlauf ist mit einer raschen Borkenkäferentwicklung und einhergehendem Stehendbefall zu rechnen. Es ist damit zu rechnen, dass mindestens eine dritte Generation angelegt werden kann und sich der Stehendbefall erheblich verschärfen wird. Aus diesem Grund ergeht erneut der folgende Hinweis an alle Waldbesitzenden im Bereich des Landkreises Biberach:

Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz

Das Kreisforstamt Biberach weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzenden verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschä-

den, insbesondere der Ausbreitung von Borkenkäfern, folgende Maßnahmen durchzuführen:

Alles Käferholz ist unverzüglich einzuschlagen, aufzuarbeiten und abfuhrbereit zu lagern. Verkauf und Abfuhr sind unmittelbar anschließend zu veranlassen. Gefährdete Bestände sind laufend zu überwachen und Gegenmaßnahmen ggf. sofort einzuleiten.

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt Ihnen das Kreisforstamt gem. § 68, Abs. 1, LWaldG eine **Frist bis spätestens 26.08.2018**.

Bei Nichtbeachtung und nach Ablauf der Frist kann die untere Forstbehörde (Kreisforstamt) forstaufsichtliche Anordnungen, bei akuter Gefahr mit sofortigem Vollzug mittels Ersatzvornahme verfügen.

Als Waldbesitzende sind Sie zur Überwachung ihres Waldstückes verpflichtet und es sind die Flächen auch nach der Käferholzaufarbeitung ständig auf Neubefall zu kontrollieren. Es wird empfohlen wöchentlich eine terrestrische Kontrolle, schwerpunktmäßig an bekannten Befallsherden, durchzuführen.

Sollte sich der Borkenkäferbefall auf Nachbargrundstücke ausbreiten, kann dies eine Schadensersatzpflicht nach sich ziehen.

Aktuellen Befall erkennen Sie frühzeitig durch vorhandenes braunes Bohrmehl am Stammfuß, Harztröpfchen/-fluss am Stamm, helle Flecken auf der Rinde durch Spechtstätigkeit, Rötung sowie Abfall grüner und roter Nadeln.

Weitere Hinweise zum Erkennen von Borkenkäferbefall erhalten Sie unter: https://www.waldwissen.net/dossiers/fva_dossier_borkenkaefer/index_DE#2

Zur forstlichen Beratung können Sie sich an die örtlich zuständigen Forstrevierleitungen wenden. Sofern Sie zur fristgerechten Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, können die Forstrevierleitungen die Aufarbeitung gegen Kostenersatz organisieren.

Biberach, den 23.07.2018

gez. Jehle

Kreisforstamtsleiter

Das Kreisforstamt Biberach informiert: Ermäßigte Einkommenssteuer bei Käferholz

Die Forstverwaltung weist alle Privatwaldbesitzer darauf hin, dass man auf Antrag für Borkenkäferholz nach § 34 Einkommenssteuergesetz nur den halben Steuersatz bezahlen muss. Dazu müssen Schäden infolge höherer Gewalt unverzüglich nach Feststellung des Schadensfalls der zuständigen Finanzbehörde mitgeteilt und nach der Aufarbeitung mengenmäßig nachgewiesen werden. Die Anzeige des Käferholzes muss vor der Aufarbeitung erfolgen. Geschätzte Mengen sind dafür ausreichend.

Nach der Aufarbeitung muss der Waldbesitzer in einer Abschlussmeldung die genaue Holzmenge nachweisen. Beide Formulare findet man im Internet <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/kalamitaetsmeldung.html>

Die Formulare sind ausgefüllt an die Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Moltkestraße 50, 76133 Karlsruhe zu senden.

Kommunale Entwicklungshilfe Förderung von lokalen Eine-Welt-Projekten durch den Landkreis Biberach

Der Landkreis Biberach und Landrat Dr. Heiko Schmid haben sich zum Ziel gesetzt, sich in der Kommunalen Entwicklungshilfe zu engagieren und verschiedene Hilfsprojekte zu fördern. Durch die Unterstützung der Projekte soll vor Ort die Lebenssituation in armen

Regionen verbessert werden. Der Kreistag stellt dafür Mittel in Höhe von 15.000 Euro für lokale Eine-Welt-Projekte zur Verfügung. Ein wichtiges Kriterium für die Förderung ist der persönliche Kontakt der Organisation zu dem Projekt vor Ort. Der Zuschuss des Landkreises beträgt in der Regel nicht mehr als 50 Prozent der Finanzmittel, die der Projektträger erbringt. Weitere Bedingungen und Vergabekriterien können dem Antragsformular entnommen werden.

Vereine, Kirchen und Institutionen, die sich für Hilfsprojekte einsetzen, können sich um einen Zuschuss zur Durchführung von lokalen Projekten bewerben. Bis zum 15. Oktober 2018 sind Anträge auf Fördermittel an die Zentralstelle für Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Biberach, Rollinstraße 18 in Biberach, zu richten. Telefonische Auskünfte erteilt Bernd Schwarzenborfer unter der Telefonnummer 07351 52-6410.

Der Antrag ist online unter <https://www.biberach.de/aktuelles/kommunale-entwicklungshilfe-jetzt-bewerben.html> abrufbar oder liegt in der Infotheke des Landratsamtes Biberach zur Abholung bereit

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach Kinder erleben traditionelles Handwerk im Museumsdorf

Am Sonntag, 19. August 2018, lädt die Kinderwerkstatt „Seile und Bändchen“ im Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 16 Uhr Kinder zum Ausprobieren zweier traditioneller Handwerke ein.

Sabrina Reich zeigt den Kindern, wie man Bändchen webt und welche Techniken dafür vonnöten sind. Daneben leitet Karl Emhart die Kinder beim Seiledrehen in der Seilertenne des Hauses Hueb an. Das Seiledrehen veranschaulicht eine zu Großmutter's Zeiten gängige Technik handwerklicher Produktionsfertigkeit. Für das Ausprobieren werden jeweils die Materialkosten erhoben. Eine Anmeldung zu den Programmpunkten ist nicht notwendig.

In einer offenen Führung um 14 Uhr können Eltern ihre Kinder mit den Kürnbacher Museumspädagogen auf einen Rundgang schicken, der den Kindern den Alltag von Kindern anno dazumal zeigt. Weiterhin können die Kinder an einem themenbezogenen Bastelprogramm teilnehmen.

Um 15 Uhr gibt es eine Führung durch die Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag“. Der Museumsbäcker bietet Gebackenes aus dem Ofen des historischen Backhauses an. Auch die Kürnbacher Vesperstube ist für die Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Landwirtschaftsminister Peter Hauk MdL: „Abgeerntete Stoppelfelder zur Minderung der Brandgefahr rasch bearbeiten “Getreideernte in weiten Teilen des Landes abgeschlossen / Brandgefahr nach wie vor hoch

„In Baden-Württemberg wird auf einer Fläche von knapp 500.000 Hektar Getreide angebaut. Zwischenzeitlich ist die Ernte in weiten Teilen des Landes abgeschlossen. Die dadurch verbleibenden Stoppelfelder sind vielerorts extrem ausgetrocknet und dadurch leicht entzündlich. Die Landwirte sind deshalb gehalten, Stoppelfelder möglichst zügig nach der Getreideernte zu bearbeiten und dadurch die Lage zu entschärfen“, sagte Landwirtschaftsminister Peter Hauk MdL, am Mittwoch (1. August) in Stuttgart. Bis auf örtliche Gewitterregen sei in den nächsten Tagen kein Niederschlag zu erwarten. Eine flache Bodenbearbeitung reduziere die Brandgefahr. Wenn dann Niederschläge kommen, werden diese auch besser vom Boden aufgenommen. „Besonders entlang von Straßen, wo unachtsam klimmende Zigarettenskippen oder verantwortungslos Flaschen aus den Autofenstern geworfen werden könnten, besteht eine hohe Gefahr der Entzündung der Stoppelfelder. Glassplitter wirken bei starker Sonneneinstrahlung wie Brenngläser“, erklärte der Minister.

Arbeiter-Samariter-Bund

Erste-Hilfe-Kurse

Am **24.08.2018** bietet der ASB Orsenhausen - Biberach wieder einen Kurs in „Erster Hilfe“ an. Dieser Kurs wird zum Erwerb des Führerscheins, als Übungsleiter bei Sportgruppen, als Skilehrer oder aus privatem Interesse benötigt.

Der Kurs beinhaltet praktische Maßnahmen, die in Notfällen von einem Ersthelfer ergriffen werden können, um den Verletzten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder Arztes zu versorgen. Der Kurs vermittelt ein sehr gutes Grundwissen in der Ersten Hilfe und wird von den Berufsgenossenschaften als Ersthelfer in Betrieben akzeptiert.

Ort: ASB Orsenhausen, Samariterweg 1, 88477 Orsenhausen

Kursdauer: 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Kursgebühr: 40,00 €

Teilnehmerhöchstzahl: 15 Personen

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Am **25.08.2018** bietet der ASB Orsenhausen - Biberach einen Kurs in „Erster Hilfe bei Kindernotfällen“ an. Angesprochen sind Eltern und Personen, die mit Kindern in Kontakt kommen, sowie andere Interessierte.

In der Theorie und Praxis werden erste lebensrettende Maßnahmen bei Kindernotfällen erlernt, um wirkungsvolle Hilfe bis zum Eintreffen des Notarztes oder Rettungsdienstes leisten zu können.

Ort: ASB Orsenhausen, Samariterweg 1, 88477 Orsenhausen

Kursdauer: 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Kursgebühr: 40,00 €, Partner zusammen 60,00 €

Teilnehmerhöchstzahl: 15 Personen

Mitglieder bitte vorab **Jahresgutschein** unter der Hotline: 0800 272 22 55 kostenlos anfordern. Wir bitten um frühzeitige **Voranmeldung** unter Telefon **07353/984 4-0** oder unter www.asbbc.de.

Ohne Voranmeldung ist keine Teilnahme möglich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei geringer Teilnehmerzahl der Kurs leider abgesagt werden muss.

Planänderung zum Großprojekt Stuttgart 21 - Neubaustrecke Wendlingen – Ulm

Das Regierungspräsidium Tübingen hat auf Antrag der DB Netz AG mit Beschluss vom 19. Juli 2018 die Planänderung zum Bau von verschiedenen Schutzzeineinrichtungen an der neuen Bündelungslage zwischen ICE-Neubaustrecke und Bundesautobahn A 8 festgestellt. Im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluss war vorgesehen, dass die A 8 und die ICE- Neubaustrecke bis zum Bereich der Ortslage Widderstall parallel nebeneinander verlaufen. Zum Zeitpunkt der Fertigstellung der ICE-Neubaustrecke sollte die A 8 von Osten kommend in Richtung Norden abschnellen und an den neu zu errichtenden Alaufstieg anschließen. Aufgrund der bislang nicht erfolgten Fertigstellung des Alaufstiegs, wird die A 8 zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der ICE-Neubaustrecke westlich der Ortslage Widderstall in noch bestehender Lage, das heißt noch weiterhin parallel zur ICE-Neubaustrecke, in Betrieb sein. Das hat zur Folge, dass in diesem Bereich eine zusätzliche Bündelungslage zwischen Straße und Schiene entsteht. Um zu verhindern, dass Fahrzeugladungen von der Straße auf die Schiene abkommen, ist der Bau entsprechender Schutzvorkehrungen erforderlich geworden.

In dem Planänderungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Der Planänderungsbeschluss wird dem Träger des Vorhabens sowie den Einwendern zugestellt.

Da es sich um ein sogenanntes vereinfachtes Planfeststellungsverfahren handelte, wurde auf das Anhörungsverfahren und die öffentliche Bekanntgabe des Planfeststellungsbeschlusses verzichtet.

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Zum 01.09.2018 suchen wir eine/n engagierte/n junge/n Erwachsene/n für einen Bundesfreiwilligendienst (BFD)
in der Familien- und Integrationsarbeit im Hofgarten-Treff Aulendorf.

Ein BFD kann eine Möglichkeit sein
nach jahrelanger Kopfarbeit in der Schule einmal etwas Praktisches zu tun
die Wartezeit auf einen Ausbildungsplatz oder Studienplatz sinnvoll zu überbrücken
einen sozialen Beruf in der Praxis zu erleben und berufliche Orientierung zu gewinnen
eigene Fähigkeiten und Grenzen kennen zu lernen
auf begleitenden Bildungswochen in einer Gruppe von Gleichgesinnten Dich selbst und andere besser kennen und verstehen zu lernen

Aufgabenfelder im Bundesfreiwilligendienst: Unterstützung & Mitwirkung bei der Arbeit im Familientreff, z.B.

- bei Angeboten (u.A. Spielenachmittage, offene Treffs etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung von Informationen
- Vernetzung/Kooperation mit anderen Trägern der Familienhilfe
- Unterstützung bei der Sozialbetreuung von Geflüchteten, z.B.
 - o Hilfestellungen, Beratung und Vermittlung von Informationen,
 - o Vernetzung und Kooperationen mit Behörden und sozialen Einrichtungen,
 - o Hausaufgabenbetreuung für Kinder mit Fluchterfahrung,
 - o Botengänge,
 - o Begleitung zu Ärzten und Behörden,
 - o Durchführung von pädagogischen und sozialen Aktivitäten mit Flüchtlingen und Bürgern aus dem Umfeld der Einrichtungen,

Welche Voraussetzungen solltest Du erfüllen?

- o Zwischen 18 und 27 Jahre alt
- o Bereit, Dich für ein Jahr verbindlich zu entscheiden
- o Interesse und Offenheit für die Arbeit mit geflüchteten Menschen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Alters.
- o Freude am gemeinsamen Lernen mit anderen Freiwilligen in den gemeinsamen Bildungswochen

Infos bekommst du bei: Fabian Doser, Tel. 07525/9214966,
doser@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnis bitte an:
Caritas Bodensee-Oberschwaben Hofgarten-Treff
Schussenrieder Str. 1, 88326 Aulendorf
oder als pdf an doser@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Pflegebegleiter-Initiative von Diakonie und Caritas bietet Kurs in Laupheim an

Die Pflegebegleiter-Initiative ist seit 2010 im Landkreis Biberach aktiv. Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter pflegen nicht, sondern stehen unentgeltlich Menschen zur Seite, die ein Familienmitglied pflegen. Sie nehmen auf Wunsch Kontakt zu pflegenden Angehörigen auf, hören zu, denken mit, begleiten und unterstützen. Bisher wurden in drei Kursen in Biberach und Ochsenhausen insgesamt 35 Personen für diese Tätigkeit qualifiziert. Vielfältige Kontakte mit pflegenden Familien im persönlichen Umfeld, aber auch über öffentliche Informationsveranstaltungen haben sich seither entwickelt. Nun wird erstmals für den Raum Laupheim ein Einführungskurs angeboten. Unterstützt wird die Initiative vom Landkreis Biberach, den Pflegekassen und dem Landesministerium für Soziales und Integration. Der Kurs findet statt von Oktober 2018 bis April 2019 im Spitalstüble, Marktplatz 11 in Laupheim. Kurstage sind in der Regel Mittwochnachmittage und Samstage ganztägig. Weitere Informationen und Anmeldung bei den Kursleiterinnen Irene Richter, Tel. 0174/583676, richter@diakonie-biberach.de, und Ursula Schulz, Tel. 08395/9108670, ursula_schulz51@gmx.de .

Gemeindeblatt Burgrieden | Rot | Bühl

Inklusionspreis für die Wirtschaft 2019: Startschuss für Bewerbungsphase gegeben Unternehmen können sich ab sofort bewerben

Inklusion von Menschen mit Behinderungen schafft Mehrwert für Unternehmen – das wollen die initiiierenden Organisationen des Inklusionspreises für die Wirtschaft zeigen: Die Bundesagentur für Arbeit (BA), die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände, die Charta der Vielfalt und das UnternehmensForum rufen auch in diesem Jahr Unternehmen dazu auf, sich um den Inklusionspreis für die Wirtschaft zu bewerben. „Denn gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben ist ein Gewinn für alle – insbesondere für die Menschen selbst und für die Arbeitgeber“, erklärt BA-Vorstandsvorsitzender Detlef Scheele für den Initiatorenkreis. „Der Inklusionspreis will dafür gute Beispiele und Wege aufzeigen.“ Dass Inklusion nicht nur ein Instrument zu Fachkräftesicherung ist, sondern dass die Vielfalt der Beschäftigten ein Erfolgsfaktor für Unternehmen ist, beweisen die Prämierten der Vorjahre eindrücklich. „Vorbilder und gute Beispiele aus der Praxis zeigen am besten, wie Inklusion zum Erfolg wird“, so die auslobenden Organisationen. Ab sofort können sich Arbeitgeber mit beispielhaften Maßnahmen zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung bewerben: Der Inklusionspreis für die Wirtschaft 2019 zeichnet Unternehmen verschiedener Größen aus, die auf innovative und vorbildliche Weise zeigen, wie Inklusion im Arbeitsleben gestaltet werden kann. Schirmherr ist Hubertus Heil, Bundesminister für Arbeit und Soziales. Er unterstützt den Inklusionspreis, weil er „Jahr für Jahr ganz konkret zeigt, dass Menschen mit Behinderungen zum Unternehmenserfolg beitragen können. Gerade angesichts des wachsenden Fachkräftemangels kann die deutsche Wirtschaft nicht auf dieses Potenzial verzichten.“

Bis zum 31. Oktober 2018 können Unternehmen für den Preis vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben.

Mehr Informationen und Bewerbungsunterlagen:
www.inklusionspreis.de

Über die auslobenden Organisationen Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit ist Trägerin und Partnerin bei der beruflichen Integration von Menschen mit Behinderungen. Sie bietet Dienstleistungen rund um die Themen Arbeit, Beruf, Ausbildung und Weiterbildung und fungiert als Portal in die Arbeitswelt. Unternehmen unterstützt die BA bei der Suche nach Mitarbeitenden, Menschen mit Behinderungen berät und vermittelt sie – für eine dauerhafte Teilhabe am Arbeitsleben.

Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände

Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) will als sozialpolitischer Spitzenverband der gesamten deutschen Wirtschaft die Potenziale von Menschen mit Behinderungen in den Fokus rücken, Ausbildungs- und Beschäftigungsperspektiven aufzeigen sowie Unterstützungsangebote für behinderte Menschen ebenso wie für Unternehmen bekannter machen. So soll die Wertschätzung für Menschen mit Behinderungen weiter wachsen.

Charta der Vielfalt

Alle Beschäftigten sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Dafür setzt sich die Charta der Vielfalt ein. Kern der Arbeitgeberinitiative aus Unternehmen und Institutionen ist eine Selbstverpflichtung für ein vorurteilsfreies und wertschätzendes Arbeitsumfeld, die bereits von 2.950 Unternehmen und Institutionen mit 10,4 Mio. Beschäftigten unterzeichnet wurde.

UnternehmensForum

Als Arbeitgeberinitiative setzt sich das UnternehmensForum für die Ausbildung, Beschäftigung und Weiterbeschäftigung von Menschen mit Behinderungen in der Wirtschaft ein. Die Initiative versteht sich als bundesweite Plattform, um Erfahrungen auszutauschen, gute Beispiele zu erarbeiten und konkrete Anregungen für Arbeitgeber zu entwickeln. Das UnternehmensForum initiierte den Preis 2012 zum ersten Mal.

Lohnt sich die Investition in die Sonne noch? Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach beantworten die wichtigsten Fragen

Solarstrom lohnt sich nicht mehr, glauben viele Hausbesitzer. Die Anschaffung sei zu teuer, der Umbau zu aufwändig. Im Interview erklärt Iris Ege, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach, warum das so nicht stimmt und beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema Photovoltaik.

Die staatliche Förderung im Bereich Solarenergie wurde ja in den vergangenen Jahren drastisch gekürzt. Lohnt sich Photovoltaik (PV) für Otto-Normal-Eigenheimbesitzer heute noch?

Iris Ege: Ganz bestimmt! Denn die Preise für die Anschaffung der Module sind in den letzten Jahren deutlich gesunken, so dass sich Photovoltaik nach wie vor lohnt - vor allem durch die verstärkte Nutzung des Solar-Eigenstroms.

Ist es generell besser, den Strom selbst zu nutzen als ihn ins Netz einzuspeisen?

Iris Ege: Ja genau! Da die Einspeisevergütung sich auf niedrigem Niveau eingependelt hat, ist es tatsächlich sinnvoller, den Strom selbst zu nutzen. Momentan bringt die Einspeisung einer Kilowattstunde bei Neuanlagen etwas mehr als 12 Cent, garantiert für 20 Jahre. Eine Kilowattstunde Strom aus dem Netz kostet mindestens 25 Cent. Der Direktverbrauch spart also deutlich mehr ein, als der Verkauf einbringt.

Wie kann ich mehr von dem Strom nutzen, den ich selbst erzeuge?

Iris Ege: Mit einer PV-Anlage auf dem Dach kann ich im Durchschnitt 15 bis 30 Prozent des erzeugten Stroms selber nutzen. Abends und nachts, wenn ich beispielsweise für Licht, Fernseher oder Waschmaschine viel Strom brauche, scheint aber keine Sonne. Mit einer Batterie kann ich aber den tagsüber produzierten Strom speichern und so den Anteil an selbstgenutzten Strom auf 30 und 60 Prozent hochschrauben. Die Anschaffung von Speichern wird übrigens staatlich gefördert.

Wie groß sollte denn eine PV-Anlage für ein Einfamilienhaus sein und wie teuer ist das?

Iris Ege: Je größer desto besser! Für je 1.000 Kilowattstunden Strom, die ein Haushalt pro Jahr verbraucht, sollte mindestens ein Kilowatt Nennleistung (1 kWp, ausgesprochen: Kilowatt Peak) eingeplant werden. Das kostet inklusive Installation jeweils etwa 1.200 bis 1.600 Euro netto. Mehr als 10 kWp sollten Privatleute nicht einplanen. Jenseits dieser Grenze gelten andere Vorgaben, die den Betrieb komplizierter und weniger wirtschaftlich machen.

Kann eine PV-Anlage auf jedem Dach installiert werden?

Iris Ege: Auch wenn sich hier einige Mythen halten: Flachdächer sind ebenso geeignet wie Dächer mit Neigung. Und auch auf Ost- und Westdächern können Anlagen wirtschaftlich sein. An Fläche benötigt eine Photovoltaikanlage rund acht Quadratmeter pro Kilowatt Nennleistung. Wichtig ist, dass eine eventuell nötige Dachsanierung vorab erledigt wird.

Der Eignungs-Check Solar der Energieberatung der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Biberach beantwortet alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik. Bei einem vor-Ort Termin kommt ein Energieberater zu Ihnen nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -Typen und -Neigung, ob eine Solaranlage auf Ihr Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Fördertöpfe. Im Anschluss gibt es einen Kurzbericht, der einen Überblick liefert, wie „solartauglich“ die Immobilie ist und über die weiteren Schritte informiert. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet diesen Check dank Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium für 40 Euro an. Interessierte können ab sofort einen Beratungstermin unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 – 809 802 400 oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 – 37 23 74 vereinbaren.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Letzte Chance zur Teilnahme an der EVS 2018

Noch bis Mitte September 2018 können sich interessierte Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 anmelden. Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik und findet nur alle fünf Jahre statt. Sie liefert unverzichtbare Informationen über die Lebensverhältnisse in Deutschland. Die Ergebnisse werden unter anderem bei der Berechnung der Inflationsrate, der Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II und der Ermittlung der Lebenshaltungskosten von Kindern benötigt.

Teilnehmende Haushalte profitieren doppelt!

Bei der EVS führen die teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ein Haushaltsbuch. Dadurch verschaffen sie sich einen guten Überblick über ihre persönliche Haushaltskasse und erhalten als Dankeschön für ihre wertvolle Unterstützung eine Geldprämie von 100 €.

Das Statistische Landesamt bittet um Mithilfe im vierten Quartal 2018!

Zahlreiche Haushalte in Baden-Württemberg beteiligen sich bereits an der EVS 2018. Um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, ist es aber wichtig, dass sich möglichst viele und auch die unterschiedlichsten Haushalte an der Erhebung beteiligen. Deshalb suchen wir aktuell insbesondere noch:

- Paarhaushalte mit einem Teenager im Alter von 14 bis 17 Jahren
- Mehrgenerationenhaushalte
- Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 1 700 Euro und über 4 000 Euro
- Haushalte von Selbstständigen
- Haushalte von Arbeiterinnen und Arbeitern
- Haushalte von Nichterwerbstätigen, wenn sie nicht bereits im Ruhestand sind

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik werden **sämtliche Angaben streng vertraulich** behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke verwendet.

Falls Sie teilnehmen möchten,

können Sie sich im Internet unter www.evs2018.de (über „Zum Teilnahmeformular“, dann bei Baden-Württemberg) oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer **0800 - 00 06 720** anmelden.

Weitere Informationen zur EVS finden Sie auch in unserem Internetangebot unter www.statistik-bw.de.

djo Gastschülerprogramm Schüler aus Guatemala und Peru suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Guatemala/Stadt Guatemala vom 18.11.2018 – 15.12.2018** und **Peru/Arequipa vom 02.10.2018 – 08.12.2018**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter
Telefon 0711-625138
Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter
Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Ortsgeschehen

Bürgerstiftung Burgrieden



Brunnencafé

Unser Brunnencafé macht vom 17. August bis einschließlich 31. August 2018 Ferien
Am Sonntag den 2. September 2018 sind wir erstmals wieder für Sie da.

Wir freuen uns dann wieder auf Ihren Besuch.

Bürgerstiftung Burgrieden
Ihr Caféteam

Lebensqualität Burgrieden e. V.

Alltagsbegleiter/innen für Wohngemeinschaft gesucht

Für die Wohngemeinschaft mit maximal 8 pflegebedürftigen Mieterinnen/Mietern im Wohnpark Burgrieden suchen wir **ab sofort für den Nachtdienst Menschen, die Erfahrung in der Betreuung pflegebedürftiger Menschen haben, geringfügig beschäftigt oder in Teilzeit bis 50 %.**

Kontakt:
Ingeborg Pfaff, Tel. 07392/18248,
ingeborg.pfaff@t-online.de

Fußballabteilung Burgrieden



Letzte Spiele

TSV Rot a.d. Rot II	-	SV Burgrieden	0:4
<i>Tore: ET, R. Kröner, M. Locherer, W. Haj Ahmad</i>			
SV Burgrieden	-	SC Schönebürg	5:0
<i>Tore: M. Locherer, R. Kröner, D. Cimen (2), O. Ried</i>			
SV Burgrieden II	-	SC Schönebürg II	0:1

Nächste Spiele

Mittwoch, 15.08.2018
SV Baustetten II - SV Burgrieden 18:30 Uhr

Sonntag, 19.08.2018
FC Wacker Biberach - SV Burgrieden 15:00 Uhr
FC Wacker Biberach II - SV Burgrieden II 13:15 Uhr

FV Rot



1. Spieltag

1. Mannschaft

FC Inter Laupheim - FV Rot 1:6 (Tore: 2x. L. Puppe, 2x A. Thanner, 2x T. Lange)

2. Spieltag

Sonntag, 19.8.2018:

13:15 Uhr FV Rot - SF Schwendi II (Reserve)

15:00 Uhr FV Rot - SF Schwendi II

Der FV Rot würde sich freuen, wenn viele Zuschauer zum 1. Heimspiel ins Stadion an der Bühlerstraße kommen.

Weierpflegeverein Rot

Danke

Der Weierpflegeverein Rot konnte am Sonntag, den 29. Juli sein Sommerfest abhalten und möchte sich bei der Bevölkerung, bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Ein weiterer Dank geht an Herrn Pfarrer Moosmayer und die musikalische Begleitung durch Lothar Miller und seine Kinder, die das Sommerfest mitgestaltet haben.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird ausschließlich zur Pflege und Unterhalt der Freizeitanlage „Roter Weiher“ verwendet.

An alle Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Der Vorstand

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarramt Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen

Pfarrerin Doris Seitz-Kernen

Tel. 07392 2364

E-Mail: [Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de](mailto: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de)

Pfarramt Oberholzheim-Holzstöcke

Pfarrer Andreas Kernen

Pfarrerin Doris Seitz-Kernen

Tel. 07392 2364

E-Mail: [Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de](mailto: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de)

PFARRBÜRO FÜR BEIDE PFARRÄMTER

Pfarramtssekretärin K. Pelzl: Mi und Fr 9 - 12 Uhr

Tel. 07392 2364 | Fax 07392 2337

Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392 150008

Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de



Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten. (Jes. 42, 3)

Sonntag, 19.08.2018

10:15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kernen)
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 26.08.2018

14:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)
Ev. Gemeindehaus Burgrieden

anschließend Kaffeemittag

**Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Kaffeenachmittag
an die ganze Gemeinde!
In Oberholzheim ist kein Gottesdienst.**

Sonntag, 02.09.2018

10:15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kernen)
mit Feier der Heiligen Taufe
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 09.09.2018

9:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wruck)
Kirche Oberholzheim

**Gottesdienstbeginn in den Sommerferien
in Oberholzheim**

Bitte beachten Sie die geänderten Gottesdienstzeiten in Oberholzheim in der Ferienzeit.

Wegen des Doppeldienstes Oberholzheim/Er-singen finden die Gottesdienste während der Sommerferien abwechselnd um 9:00 bzw. 10:15 Uhr statt.

Kaffeenachmittag Burgrieden

Herzliche Einladung zum Kaffeenachmittag am **Sonntag, 26. August 2018** im Gemeindehaus Burgrieden. Wir beginnen mit dem **Gottesdienst um 14:00 Uhr**. Anschließend ist Zeit, um bei Kaffee und Kuchen, Tee und Torte gemütlich beieinander zu sitzen.



Datenschutzbestimmungen

Durch die neuen Datenschutzgesetze gilt folgender Richtsatz: Der Umgang mit personenbezogenen Daten ist grundsätzlich verboten – Ausnahme: aktive, am besten schriftliche Einwilligung der betroffenen Personen.

Was bedeutet das konkret?

Datenbestand:

Als Kirchengemeinde haben wir die Daten von Ihnen, die uns über das Einwohnermeldeamt zugehen. Weitergehende Angaben/Informationen über Sie werden nicht gespeichert.

Veröffentlichungen:

Wir müssen sogar über alles berichten, was die Kirchengemeinde angeht: Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Bestattungen.

Wir dürfen das aber nicht in Medien tun, die im Internet zu finden sind. Das bedeutet:

Von allen Taufen, Trauungen und bei Konfirmationen brauchen wir künftig eine schriftliche Einverständniserklärung zur Veröffentlichung in den Mitteilungsblättern und im Gemeindebrief.

Für die Abkündigungen im Gottesdienst brauchen wir das nicht.

Wenn Sie informiert sein wollen, kommen Sie doch in die Kirche!

Das gilt besonders für **Bestattungen**.

Sie werden NICHT mehr veröffentlicht.

Es kann nicht garantiert werden, dass alle Hinterbliebenen mit der Veröffentlichung einverstanden sind, darum dieser einschneidende Schritt.

Wie gesagt, in den Abkündigungen werden unsere Verstorbenen nach wie vor namentlich genannt und in unser Gedenken und unsere Fürbitte aufgenommen.

Urlaub Pfarrerin Seitz-Kernen/ Pfarrer Kernen

Pfarrerin Seitz-Kernen und Pfarrer Kernen sind **bis 16.08.2018** in Urlaub.

Die pfarramtliche Stellvertretung hat bis zum 12.8. Pfarrer Gunther Wruck, Telefon: 07305-7248. Von 13.8.-16.8. Pfarrer Hermann Müller, Telefon: 07392-967120.

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67654913200009060006

BIC: GENODES1VBL

Katholische Seelsorgeeinheit Unteres Rottal

Pfarrer Stefan Ziellenbach:

Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden,

Tel. 07392 17014

E-Mail: pfarrer.ziellenbach@kirche-rottal.de



Pater Mathew Edackancheriyil:

Tel. 07392 2122

E-Mail: pater_mathew@kirche-rottal.de

Gemeindereferent Frau Pracht:

Tel. 07392 9289763

E-Mail: pracht_gemref@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Amann: Tel. 07392 150125

E-Mail: amann_gemref@kirche-rottal.de

PFARRBÜRO | Internet: www.kirche-rottal.de

Burgrieden: Tel. 07392 17014

Mo bis Fr 09.00 bis 11.00 Uhr, Di 17.00 bis 19.00 Uhr

E-Mail: moosmayer_pa@kirche-rottal.de

biesinger_pa@kirche-rottal.de

Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden

Achstetten: Tel. 07392 2122 | Fax 07392 704915

Mo bis Do 9:00 bis 11:00 Uhr, Mo 17:30 bis 18:30 Uhr

E-Mail: foerster_pa@kirche-rottal.de

Donnerstag, 16. August 2018

Bihlafingen

18.00 Uhr Hl. Messe zum St. Theodul-Patrozinium

Freitag, 17. August 2018

Achstetten

18.00 Uhr Hl. Messe

Rot

19.00 Uhr Hl. Messe

(Richard und Sarah Hunger)

Samstag, 18. August 2018 – Fest Maria Himmelfahrt

– Segnung von Kräuterbüscheln

Rot

18.00 Uhr Hl. Messe

+ Franz und Monika Schweiß, Franz Moosmayer mit Angehörige, gest. Jht. für die Verstorbenen der Familie Bischof

(Lukas und Moritz Rehmann, Timo Hunger, Jonas Geiger)

Sonntag, 19. August 2018 – Fest Maria Himmelfahrt

– Segnung von Kräuterbüscheln

Bühl – Kollekte für Pfr. Michel Libambu

9.00 Uhr Hl. Messe

Stetten – Kollekte für Pfr. Michel Libambu

9.00 Uhr Hl. Messe

Achstetten – Kollekte für Pfr. Michel Libambu

10.15 Uhr Hl. Messe

Bronnen – Kollekte für Pfr. Michel Libambu

10.15 Uhr Hl. Messe

Burgrieden

10.15 Uhr Wortgottesfeier
(David Schmutz, Jakob Schmutz)
13.30 Uhr Rosenkranz

Bihlafingen

10.15 Uhr Hl. Messe

Rot

14.00 Uhr Tauffeier Taufkind: Niklas Moosmayer
(Maria Maier, Franziska Schlink)
17.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 20. August 2018**Stetten**

9.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 21. August 2018**Burgrieden**

8.00 Uhr Hl. Messe
(Jasmin Steck, Janina Häfele)

Achstetten

9.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22. August 2018**Bronnen**

9.00 Uhr Hl. Messe

Bühl

**16.00 Uhr Maiandacht in der Waldkapelle auf dem Henkenberg
- gestaltet vom Freundeskreis St. Leonhard**

Freitag, 24. August 2018**Hochstetten**

18.00 Uhr Hl. Messe
+ Elisabeth Schillinger (Benno Braun, Lukas Lang)

Rot

19.00 Uhr Hl. Messe
(Richard und Katharina Hunger)

Samstag, 25. August 2018 – 21. Sonntag im Jahreskreis**Bronnen**

18.00 Uhr Hl. Messe

Rot

18.00 Uhr Hl. Messe
(Maximilian Eggert, Timo Hunger, Christoph Hunger, Luisa Hunger)

Sonntag, 26. August 2018 – 21. Sonntag im Jahreskreis**Bihlafingen**

9.00 Uhr Hl. Messe
(Anna Völk, Aga Baur, Gereon Moll, Viktoria Gleißner)

Achstetten

9.30 Uhr Wortgottesfeier

Burgrieden

10.15 Uhr Hl. Messe
+ Georg und Anna Schmid, Blasius und Wally Schmid, Paul und Else Schmid, Georg und Helmut Junginger
(Svenja Walter, Carina Besirsk, Ines Steck, Lukas Geist)

13.30 Uhr Rosenkranz

Bühl

10.15 Uhr Hl. Messe
+ Johanna Wieland, Wolfgang und Rosmarie Bräuninger

Stetten

10.15 Uhr Hl. Messe (mit Pfarrer Roth)

Rot

17.00 Uhr Rosenkranz

Vorträge/ Informationsveranstaltungen /**Kurse in d. Diözese Rottenburg**

Sie können auf unserer Homepage (kirche-rottal.de), unter „Veranstaltungen“ mehr Termine über aktuelle Veranstaltungen erfahren.... schauen Sie einfach mal rein!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Am den Dienstagen, 28.8. und 4.9.2018 ist das Pfarrbüro am Vormittag geschlossen.
(ansonsten normale Öffnungszeiten)

Segnung des Franziskushauses Burgrieden

Nach nun fast 3-jähriger Planungs- und Bauphase geben wir mit großer Freude die Fertigstellung unseres neuen Franziskus Hauses offiziell bekannt und stellen unser neues Heim der Kirchengemeinde St. Alban und damit ebenso unserer Seelsorgeeinheit „Unteres Rottal“ zur Verfügung.

Wir beginnen um 10:15 Uhr mit einem Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores in der St. Alban-Kirche, Burgrieden, zu dem wir Sie recht herzlich begrüßen möchten. Im Anschluss daran ziehen wir gemeinsam mit musikalischer Begleitung des Musikvereins zum Franziskus-Haus. In entsprechend feierlichem Rahmen wird das neue Gemeindehaus seiner Bestimmung übergeben und von Pfarrer Ziellenbach gesegnet werden. Die Möglichkeit zur Besichtigung der Räume ist danach durchgehend gegeben.

Anschließend beginnt die traditionelle Pfarrhof-Hockete, diesmal direkt neben dem Franziskus-Haus. Zum Mittagessen wird Braten mit Spätzle oder Pommes angeboten, ebenso stehen für den großen und kleinen Durst ausreichend Getränke zur Verfügung. Wer mag, kann zum Nachtschisch auch noch ein Stück Kuchen essen.

Damit keine Langweile aufkommt, stehen für die kleinen und großen Kinder einige Spiel-Attraktionen rund um das Gemeindehaus bereit, betreut von den Ministranten. Wir hoffen, dass uns das Wetter günstig gesonnen ist, ansonsten werden wir kurzfristig je nach Witterung noch ein Zelt aufbauen.

Finanziell halten wir es auch mit der Tradition der letzten Jahre: Am Eingangsbereich steht eine große Milchkanne: Jeder gibt, was er meint und kann – die Preislisten für Essen und Getränke liegen auf den Tischen aus. Und ... bleiben Sie großzügig, der Reinerlös kommt der Gestaltung unseres Franziskus-Hauses zu Gute. Seien Sie herzlich willkommen!

KGR-Burgrieden

Maiandacht auf dem Henkenberg

Herzliche Einladung zur Maiandacht in der Waldkapelle auf dem Henkenberg am 22.8.2018 um 16 Uhr. Es lädt ein der Freundeskreis St. Leonhard.

Heilige Messe in St. Georg Rot mit Pater Fernando López

Der Salvatorianer-Pater Fernando Lopez aus Logroño in Spanien ist zurzeit in Deutschland und wird uns am Sa. 1.9.2018 besuchen- Pater Fernando ist der Direktor der „Missionen der spanischen Salvatorianer in Lateinamerika“ (AMSALA). Diese Organisation betreut viele Hilfsprojekte, die auch von deutschen Kirchengemeinden unterstützt werden. Pater Fernando López war selber 21 Jahre in San Félix/Venezuela – und wie er selber sagt waren das die schönsten und tiefsten Jahre seines Lebens.

Pater Fernando reist in der Urlaubszeit durch mehrere Kirchengemeinden in Deutschland, er möchte sich dort für die Unterstützung bedanken, über seine Missionsprojekte berichten und die Heilige Messe mit uns feiern. Die Kollekte geht an die Arbeit der Missionare bei den Ärmsten in Lateinamerika. Schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden!

Verweilen vor dem Allerheiligsten

– Zeit für den Herrn finden und die Seele „auftanken“ Wie jeden ersten Dienstag im Monat, wird auch im September (am 04.9.18) wieder eingeladen zur Eucharistischen Anbetung in St. Alban, Burgrieden. Wir beginnen um 8 Uhr mit der Aussetzung des Allerheiligsten zur persönlichen Anbetung und es bietet sich den ganzen Tag die Gelegenheit, vor Gott ein wenig zur Ruhe zu kommen, eine Zeitspanne vor dem Allerheiligsten im Gebet, in der Stille oder im Zwiegespräch mit Ihm zu verbringen. Oder aber in Gemeinschaft zu besonderen Zeiten (siehe Schaukasten): bis 9 Uhr Stille, 9 und 11 Uhr Rosenkranz, 15 Uhr Barmherzigkeitsstunde, 16 Uhr Gebet für Priester und Eheleute, 17 Uhr Anbetungslieder und 20 Uhr Abschluss. Jedermann ist dazu eingeladen nach Belieben zu verweilen, sich so beschenken zu lassen und gleichzeitig unserem Herrn Jesus Christus die Ehre zu geben.

Kath. Seelsorgeeinheit Unteres Rottal**organisiert INDIENREISE vom 30.09. bis 14.10. 2019**

Reiseroute: Kolkata - (Flug) - Chennai - Mahabalipuram - Pondicherry - Trichy - Madurai - Rameshwaram - Kenyakumary - Kovalam - Trivandrum.

Zu unserem Infoabend am 15. Oktober 2018 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Achstetten würden wir Sie gerne dazu begrüßen. An diesem Abend wird Herr Wilson von Intersight mehr Details zur Reise berichten und Ihre Fragen beantworten.

Alle Hotels werden 4-5 Sterne haben. Es wird wieder eine sehr schöne Reise, zu der wir Sie sehr gerne einladen. Der Reisepreis liegt bei einem Zweibettzimmer und Vollpension bei 2350,- €.

Wenn Sie dazu noch Fragen haben können Sie sich gerne an das Pfarrbüro in Burgrieden oder Achstetten wenden oder auf der Homepage mehr erfahren. Organisation: Pater Mathew und Robert Mages

„Vividus“ und „Nobilitas Libera“, der Showgruppe „Munerarius“ und der Feuerspuckergruppe „Inferno“, sowie der Musikgruppe „Manus Vestitoris“, den Lagern von „Dux Huntari“, „Kompanie Schwaben“ und der „Militia Sancti Sepulcri“, verschiedenen Fanfarenzügen, Händlern, Gauklern und einem Bogenbauer samt Bogenschießanlage.

Abwechselnd werden Sie spannende Ritterkämpfe, Feuerspucker sowie die Klänge der Fanfarenzüge erleben. Nach Einbruch der Dunkelheit findet ein Fackelzug mit allen anwesenden Fanfarenzügen statt.

Am Tage des Herrn, zur 10. Stunde, beginnt der historische Morgenbrunch mit „Manus Vestitoris“. Anschließend, ab 11.00 Uhr, wird ein reichhaltiges Mittagmahl geboten. Danach beginnt dann um 14.00 Uhr der Sternmarsch der Fanfarenzüge. Bei Kaffee und Kuchen treten die einzelnen Fanfarenzüge nochmals auf um Ihr Bestes zu zeigen.

An beiden Tagen wird für Speis und Trank bestens gesorgt. Das Spektakulum findet bei jeder Witterung statt.

Der Eintritt ist frei!

Das Volk aus Nah und Fern ist an beiden Tagen herzlichst eingeladen. Wir freuen uns über ihr Kommen!

Fanfarenzug „Freiherr von Hornstein“ e.V. Orsenhausen

** Weitere Infos unter www.fz-orsenhausen.de **

Aus der Nachbarschaft

Fanfarenzug „Freiherr von Hornstein“ Orsenhausen e.V. „18. Hornsteiner Lagerleben“ in Orsenhausen

Am 18. & 19. August 2018 findet unser „18. Historisches Lagerleben“ am Freizeitgelände „Großer Weiher“ (beim ASB) statt.

Beginn ist am Samstag um 15.00 Uhr mit der Eröffnung des mittelalterlichen Marktes. Um 18.00 Uhr folgt der Einzug in das Lager. Lassen Sie sich dann entführen in eine mittelalterliche Lageratmosphäre mit den Rittergruppen „Gemini Fratres“, „Die Helfensteiner“,



Angebote gültig bis zum 18. August 2018

Eiskalt sparen:

Gut & Günstig Rahmspinat 450 g Packung (100 g = € 0,11)	€ 0,49
Mövenpick Eis , z.B. Bourbon-Vanille 900 ml Becher tiefgefroren (1 Liter = € 2,47)	€ 2,22
Iglo MSC Schlemmer-Filet 380 g Packung tiefgefroren (1 kg = € 5,24)	€ 1,99

Mit starken Marken sparen:

Maggi Ravioli in Tomatensauce 800 g Dose (1 kg = € 1,74)	€ 1,39
Heinz Sauce 220 ml Flasche (100 ml = € 0,50)	€ 1,11
Rotkäppchen Sekt 0,75 Liter Flasche (1 Liter = € 3,72)	€ 2,79

Frisch & gekühlt:

Danone Activia 4 x 115 g Packung (1 kg = € 2,59)	€ 1,19
Landliebe Butter , rahmig-frisch 250 g Packung (100 g = € 0,72)	€ 1,79
Ehrmann Grand Dessert 190 g Becher (100 g = € 0,26)	€ 0,49

Knackfrisch auf den Tisch:

Gut & Günstig Rispen Tomaten aus den Niederlanden Klasse I, 1 kg Schale	€ 0,77
Avocados "Hass" , genussreif aus Peru oder Mexiko Klasse I, Stück	€ 1,00
Zwetschgen aus Deutschland Klasse I, 2 kg Korb (1 kg = € 1,11)	€ 2,22

Wir sind ausschließlich für private Kunden und Familien da. Deshalb geben wir unsere Waren nur in haushaltsüblichen Mengen ab. Solange Vorrat reicht - Wir bitten um Ihr Verständnis. *Samstags schließt Metzgerei Sax um 13:00 Uhr

wolfmaier
HAUSTECHNIK



VÖLLIG ENTSPANNT...

Wir planen und verwirklichen Ihr Bad nach Ihren Anforderungen und Wünschen. Jetzt Beratungstermin vereinbaren.

Wolfmaier Haustechnik GmbH
Riedweg 22 • 88471 Laupheim Baustetten • Tel. 07392 9733 0
info@wolfmaier-haustechnik.de • www.wolfmaier-haustechnik.de

Reisebüro MEERSBURG
primo LESERREISEN



ANFUNDWEG ZU DEN SCHÖNSTEN ZIELEN DER WELT!

P inklusive



SONNENINSEL RHODOS
AB/BIS FRIEDRICHSHAFEN: 02.10. - 09.10.18
ab € 899,- pro Person
Hotel Lindos Royal 4* mit Halbpension
Auf Wunsch Haustürservice • Großes Ausflugspaket
sowie Schiffsausflug auf die Insel Symi zubuchbar




PRIMO-Reisebüro Meersburg • Daisendorferstr. 34 • 88709 Meersburg
Tel. 075 32 / 80 01 - 0 • info@aufundweg.net • www.aufundweg.net

RK ihr Profi
in der Abdichtungstechnik!

- Rißverpressungen
- Außenabdichtungen
- PVC - Teichfolienverlegung
- Abdichtung von Rohrleitungen
- Boden- und Wandabdichtungen
- Terrassen-/Balkonabdichtungen

Rainer Klinger
Oleanderweg 2
88471 Baustetten
www.rk-abdichtungen.de

Tel.: 07392 - 92 89 135
Fax: 07392 - 92 89 400
Mobil: 0174 - 37 05 514
info@rk-abdichtungen.de

Land - Spezialitäten
Metzgerei
Sax
Original
oberbayerisch



Schwendi 07353 2941
Burgrieden 07392 914773
Munderkingen 07393 3155
www.metzgerei-sax.de

✓ Frische ✓ Qualität ✓ Herkunft ✓ Hausgemachte Schlachtung

Wochenend-Knüller-Preis: Do./Fr./Sa.:

Schweinehals Natur

mager und saftig, zum Braten und Grillen

kg **7,99 €**

Angebotswoche: Di., 14.08. - Sa., 18.08.2018
(Angebot nur solange Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten)

Rinder-Gulasch magerer Meisterschnitt 100 g **1,39 €**

Italienische Schnitzel

in Kräuter-Parmesan-Panade, pfannenfertig

100 g **0,99 €**

Putenschnitzel Natur

100 g **1,19 €**

Weißer Salami hausgemacht

100 g **1,89 €**

Schinken-Aufschnitt

verschiedene hausgemachte Sorten

100 g **1,59 €**

Lyoner feinwürzig

heiß geräuchert und deftig gewürzt

100 g **0,99 €**

Kalbfleisch-Leberwurst streichart

100 g **1,19 €**

Peitschen-Stecken aus dem Naturrauch

100 g **1,39 €**

Wurstsalat mit feinen Essiggürkchen

100 g **0,89 €**

Dekubitus ?

Ein erdrückendes Problem

Pflegebedarf ?

Unterstützung und Ermutigung

Hilfe im Alltag ?

Hilfsmittel für ihr zu Hause

Jetzt Katalog anfordern

0751-9771270

Intelligente Hilfsmittel vom Spezialisten

Gesundheitshaus Bahnstadt GmbH

Pfannenstiel 16 88214 Ravensburg

www.gesundheitshaus-bahnstadt.de

Wer verkauft Scheune/ Stadel / Lagerhalle

auch baufällig oder im Abrisszustand an privat?

Telefon 0 73 92 / 9 69 89 58

Ehepaar (beide berufstätig) mit 2 Kindern sucht
4-Zi.-Whg. in Burgrieden und näherer Umgebung

zur Miete NR, keine Haustiere. Telefon 0172 - 2 65 79 81

**Staufen darf
nicht zerbrechen!**

stauenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

YVONNE MEISTER

Kosmetik



Neueröffnung Kosmetikinstitut

im Friseursalon Elfi Süß
88483 Burgrieden, Bahnhofplatz 21

Neben klassischen Kosmetikbehandlungen
biete ich apparative Kosmetik, Permanent
Make-up und Fußpflege an.

Termine nach Vereinbarung unter
0152 - 02 02 83 91

Neubau eines
**6 FAMILIEN
HAUSES**
mit Garagen



PROVISIONS
FREI

**Neubau eines 6-Familienhauses
mit Garagen in Dietenheim/Regglisweiler**

6 Eigentumswohnungen (noch 4 verfügbar)

Preise: ab 291.000 €

Wohnfläche: ca. 99 m² bis 103 m²

Baubeginn: September 2018

TENTSCHERT
Immobilien IVD - seit 1986

Tentschert Immobilien GmbH & Co KG

Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Telefon 0731 - 379 522 0

E-Mail tentschert@tentschert.de

www.tentschert.de